

Protokoll des Kreisjugendtages der Sportjugend im Kreissportbund Olpe e.V.

Datum: Freitag, 01.10.2021
Ort: Pädagogisches Zentrum, Lennestadt-Meggen
Beginn: 17:10 Uhr
Ende: 18:30 Uhr
Anwesende: lt. Teilnehmerliste

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 09. Oktober 2020
4. Aktuelles aus der Geschäftsstelle des KSB und der Sportjugend
5. Jahresbericht 2020
6. Kassenbericht 2020
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl eines Kassenprüfers
9. Wahlen zum Jugendausschuss
10. Anträge und Verschiedenes

Der Kreisjugendtag beginnt um 17:10 Uhr. Die Ehrung zum Sportabzeichen-Wettbewerb 2020 wird in den Ablauf des Kreisjugendtages integriert, beeinflusst aber nicht die Inhalte.

Top 1

Die Fachkraft für Jugendarbeit Hanna Reifenrath begrüßt die Vereinsvertreter*innen, die Vertreter*innen des Jugendvorstandes sowie die Vertreter*innen des Hauptvorstandes des Kreissportbundes Olpe e.V. Sie weist noch einmal auf die zu beachtenden Hygienemaßnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie hin und bittet die Anwesenden um Einhaltung der Vorgaben.

Rolf Kantelhardt, Vorsitzender des Kreissportbundes Olpe e.V. (KSB), begrüßt die Gäste ebenfalls im Namen des KSB und lobt die Beteiligung im Sportabzeichen-Wettbewerb trotz der schwierigen Umstände im Jahr 2020.

Auch Michael Beckmann, stellvertretender Bürgermeister Lennestadt, freut sich über die erfolgreiche Teilnahme der Vereine und Familien am Sportabzeichen und heißt die Gäste im Namen der Stadt Lennestadt im Pädagogischen Zentrum willkommen.

Er übergibt das Wort an Julia Blöink, die Sportabzeichenbeauftragte des KSB, die besonders die Tätigkeiten der Prüfer*innen hervorhebt, ohne die die Abnahme der zu ehrenden Abzeichen gar nicht möglich wäre. Mit einem Hinweis auf das Jahr 2021 lässt sie wieder steigende Zahlen absolvierter Sportabzeichen durchblicken.

Top 2

Hanna Reifenrath stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Versammlung und die damit verbundene Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung fest. Es gibt keine Anmerkungen aus der Versammlung.

Top 3

Das Protokoll des letzten Jugendtages vom 09.10.2020 war vor der Versammlung auf der Homepage des Kreissportbundes (veröffentlicht unter www.ksb-olpe.org im Downloadbereich der Sportjugend) einsehbar. Es kamen keine Rückfragen im Vorfeld und auch seitens der Versammlung wurden keine Nachfragen gestellt oder Beanstandungen geäußert.

Top 4

Hanna Reifenrath weist nochmal auf die Adressänderung vom August 2020 hin. Die Geschäftsstelle des KSB und der Sportjugend befindet sich in der Bahnhofstr.15, 57462 Olpe.

Anschließend bittet sie die neue Bundesfreiwilligendienstlerin des KSB, Adriana Sondermann, auf die Bühne. Sie stellt ihre Aktivität beim Volleyballclub VC SFG Olpe e.V. vor, wo sie als Spielerin und Jugendtrainerin aktiv ist. Der Freiwilligendienst hatte im August 2021 begonnen und endet planmäßig Ende Juni 2022. In ihrer Einsatzstelle wird sie Einblicke in die verschiedenen Arbeitsfelder des Kreissportbundes erhalten und v.a. in der Sportjugend aktiv Projekte begleiten und umsetzen.

Top 5

Der Leiter des Ressorts „Bewegung, Spiel und Sport“ im Jugendausschuss, Christoph Brüser, berichtet über die Tätigkeiten der Sportjugend im Jahr 2020.

Zu Beginn des Jahres wurden die Angebote zuerst einmal weitestgehend durch den Corona-Lockdown gestoppt. Mit verstärktem Einsatz der Videokonferenzsysteme konnte die Gremienarbeit digital fortgesetzt werden; dies betrifft z.B. den Kreisjugendring oder den Schulsportausschuss.

Das neue Programm „Sports4Kids“ wurde damit sofort nach dem Start wieder gebremst. Dennoch wurden die Sportgutscheine verteilt und erste Netzwerktreffen mit Kindergärten und Sportvereinen konnten im Sommer in Präsenz und im Herbst digital umgesetzt werden. Die Angebotsentwicklung konnte dennoch zwei neue Angebote hervorbringen.

Das Jolinchen-Sportabzeichen wurde im Frühjahr als „Jolinchen Zuhause“ für Kinder und Eltern zur Verfügung gestellt, um fehlende Bewegungsangebote wenigstens zum Teil auffangen zu können. Im Herbst wurde das Jolinchen für Kindergärten, Schulen und Vereine per Videokonferenz zum Mitmachen angeboten im Zusammenhang mit der Kampagne #trotzdemSport des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen. Aufgrund dieser Anpassungen konnten trotz der Ausnahmesituation im Jahr 2020 insgesamt 982 Abzeichen verliehen werden.

An dieser Stelle dankte Christoph Brüser der AOK Nordwest, mit deren Unterstützung das Abzeichen so erfolgreich angeboten werden kann. Die Informationen sind auch auf der Homepage des Kreissportbundes unter der Kategorie „Sportjugend“ zu finden oder können persönlich erfragt werden.

Für Sporthelfer*innen gab es für den gesamten Regierungsbezirk Arnsberg ein digitales Sporthelfer*innen-Forum, welches mit Workshops (live oder aufgezeichnet) der beteiligten Stadt- und Kreissportbünde gefüllt wurde. Im Bereich Qualifizierung konnten Sporthelfer*innen-Ausbildungen draußen in Kleingruppen stattfinden, sodass beide Teile der Ausbildung durchgeführt wurden.

Weiterhin gab es zwei digitale Angebote zu neuen Themen in der Sportjugend. Ein Workshop zur Nutzung von Social Media für den Sportverein als Kooperationsangebot mit dem Kreis Olpe und ein Workshop zu Nachhaltigkeit und Umweltschutz im Sport wurden durchgeführt. Beide Themen sollen zukünftig in der Sportjugend mehr Beachtung finden, so die Meinung des Jugendausschusses.

Top 6

Hanna Reifenrath präsentiert den Kassenbericht der Sportjugend für das Jahr 2020. Die Präsentation ist im Anhang des Protokolls zu finden. Es wurden aus der Versammlung keine Nachfragen gestellt. Hanna Reifenrath verliert stellvertretend den Kassenprüfungsbericht, da beide Kassenprüfer, Tobias Noeker und Thorsten Kämpfer, leider verhindert sind. In diesem Bericht wird erklärt, dass die Kasse für das Jahr 2020 am 07.09.2021 geprüft wurde und dabei keine Unregelmäßigkeiten festgestellt wurden. Dies wurde von den beiden Kassenprüfern mit deren Unterschriften bestätigt.

Tobias Noeker empfiehlt in seinem Bericht die Entlastung des Vorstandes.

Top 7

Die Versammlung folgt dem Vorschlag des Kassenprüfers und entlastet den Vorstand ohne Gegenstimme.

Top 8

Hanna Reifenrath übergibt das Wort an Rolf Kantelhardt, der sich als Wahlleiter zur Verfügung stellt.

Als Kassenprüfer*in wird Julia Demmerling (VC SFG Olpe) vorgeschlagen. Sie ist nicht anwesend, hat sich aber im Vorfeld bereit erklärt. Aus der Versammlung gibt es einstimmige Bestätigung. Sie wird zur 1. Kassenprüferin gewählt.

Der im Vorjahr für zwei Jahre gewählte Tobias Noeker wird laut Jugendordnung der 2. Kassenprüfer. Er hat ebenfalls seine Bereitschaft im Vorfeld erklärt.

Top 9

Der Wahlleiter betont die Eigenständigkeit des Jugendausschusses, der sich selbst organisieren darf und selbst Entscheidungen treffen kann, im Rahmen der Jugendordnung.

Der Jugendausschuss setzt sich aus sog. Ressorts zusammen, die die Schwerpunkte der Arbeit der Sportjugend definieren. Die Leiter dieser Ressorts haben besonders ihr Themenfeld im Blick, es kümmern sich jedoch alle gemeinsam um die Aktionstage und weitere Aufgaben im Jugendausschuss.

Rolf Kantelhardt bedankt sich bei allen Ressortleiter*innen der Sportjugend für ihr Engagement und benennt die drei zu wählenden Ressorts: 1. Bewegung, Spiel und Sport, 2. Kinder- und Jugendpolitik, 3. Partizipation und ehrenamtliches Engagement.

Das Amt Ressortleiter*in „Bewegung, Spiel und Sport“ führte bisher Christoph Brüser aus. Er stellt sich zur Wiederwahl. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Christoph Brüser wird bei einer Enthaltung und ohne Gegenstimmen von der Versammlung zum Ressortleiter „Mitgliederentwicklung“ gewählt.

Zur Wahl für das Amt Ressortleiter*in „Kinder- und Jugendpolitik“ wird Ilka Drixelius zur Wiederwahl vorgeschlagen. Sie ist nicht anwesend, hat aber im Vorfeld bereits schriftlich ihre Zustimmung bekannt gegeben. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Ilka Drixelius wird von der Versammlung einstimmig wieder zur Ressortleiterin „Kinder- und Jugendpolitik“ gewählt und bleibt somit weitere zwei Jahre im Jugendausschuss.

Für das Amt Ressortleiter*in „Partizipation und ehrenamtliches Engagement“ war bisher Alexander Michler gewählt. Auch er ist nicht anwesend, hat aber im Vorfeld bereits schriftlich seine Zustimmung zu einer möglichen Wiederwahl bekannt gegeben. Aus der Versammlung kommen keine weiteren Vorschläge.

Alexander Michler wird einstimmig zum Ressortleiter „Partizipation und ehrenamtliches Engagement“ wiedergewählt.

Da der Jugendausschuss um bis zu fünf beratende Mitglieder mit besonderer Aufgabenstellung ergänzt werden darf, ist in den vergangenen Wochen der Wunsch entstanden, die Themen „Umwelt und Nachhaltigkeit“ und „Social Media“ nicht nur stärker in den Fokus zu rücken, sondern auch im Jugendausschuss zu benennen. Rolf Kantelhardt erkundigt sich nach weiteren Vorschlägen aus der Versammlung zu möglichen Themen, die besetzt werden sollten. Da keine weiteren Vorschläge folgen, beginnen die Wahlen der beiden Positionen.

Als beratendes Mitglied „Social Media“ wird Adriana Sondermann vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Sie wird bei einer Enthaltung und ohne Gegenstimmen von der Versammlung gewählt.

Für die Position des beratenden Mitglieds „Umwelt und Nachhaltigkeit“ erklärte sich Katarina Nagic im Vorfeld bereit. Sie kann nicht anwesend sein, hatte aber ein Foto und eine Information zu ihren sportlichen Interessen für eine Vorstellung in der Versammlung zur Verfügung gestellt. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Katarina Nagic wird einstimmig als beratendes Mitglied gewählt.

Rolf Kantelhardt bedankt sich bei allen Engagierten, die sich zur Wahl stellten und gratuliert ihnen zum Amt.

Hanna Reifenrath übernimmt wieder das Wort und bedankt sich für die Leitung der Wahlen und die Übernahme der Positionen der Kassenprüfer*innen und der Ressortleiter*innen. Sie begrüßt Adriana Sondermann und Katarina Nagic im Team des Jugendausschusses und freut sich über diese Erweiterung.

Top 10

Die Jugendfachkraft weist zum Abschluss noch auf das Programm „Sports4Kids“ der Sportjugend im KSB Olpe hin, welches sich aus drei Bausteinen zusammensetzt. Diese sind die Sportgutscheine, die Angebotsentwicklung und das Sportehrenamt. Das Projekt wurde in den Versammlungen aus 2019 und 2020 bereits vorgestellt, daher wird in diesem Jahr zusammenfassend ein Film gezeigt, der von Anna Block (Jugendausschuss) angefertigt wurde und die Nutzung des Sportgutscheins sowie die Unterstützungsangebote für die Sportvereine veranschaulicht. Das Video ist auf den Social Media Kanälen der Sportjugend im KSB Olpe e.V. zu finden.

Hanna Reifenrath lädt die Vereine ein, sich jederzeit an die Geschäftsstelle des Kreissportbundes Olpe wenden zu können, wenn Hilfe benötigt wird, beispielsweise zu Fördermöglichkeiten oder beim Sportabzeichen.

Es sind im Vorfeld zur Versammlung keine Anträge eingegangen. Aus der Versammlung kommen keine weiteren Fragen oder Anmerkungen.

Hanna Reifenrath bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für deren Erscheinen und das Beachten der Hygienevorschriften. Außerdem weist sie auf eine Spendenbox für das Projekt „Elben unterstützt Dernau“ hin, die sich am Eingang befindet. Die Spenden werden vollständig an die Flutopferhilfe weitergegeben.

Die Versammlung wird um 18:30 Uhr geschlossen.

Olpe, 01.10.2021



Hanna Reifenrath

(Fachkraft für Jugendarbeit)



Alexander Michler

(Sprecher des Jugendausschusses der Sportjugend im Kreissportbund Olpe e.V.)